

Österreichisch – Kubanische Gesellschaft Oberösterreich



NEWSLETTER 2011/02

Im 53. Jahr der Revolution

ÖKG Homepage: <http://www.cuba.or.at> (die Homepage der ÖKG)

ÖKG OÖ Blog: <http://oekg.wordpress.com> (Der Kuba - BLOG aus Oberösterreich)

Inhalt:

- 1) Free the Cuban Five: Monatsaktion: Jeden 5. eines jeden Monats
- 2) Neues aus und über Kuba
- 3) Termine

1) **Free the Cuban Five: Monatsschwerpunkt:** Jeden 5. eines Monats erinnern wir das Weiße Haus in Washington, dass die 5 Kubaner unrechtmässig in US Gefängnissen sitzen.

a. Telefonisch: +1- 202-456-1111

b. Per Fax: +1 202-456-24g1

c. Elektronisch: <HTTP://WWW.WHITEHOUSE.GOV/CONTACT>

d. Per Telegramm: President Barack Obama, The White House, 1600 Pennsylvania Ave, NW, Washington, DC 20500, U.S.A.

Zusammen können wir es schaffen!!!

2) **Neues aus und über Kuba:**

a. **Kuba „aktualisiert sich:** Wirtschaftsreformen voranzutreiben

b. Zum dritten Mal seit 2009 hat der Staatsrat in Kuba das Kabinett der sozialistischen Regierung umgebildet. Ziel ist es, die Wirtschaftsreformen zu beschleunigen. Die Binnenökonomie Kubas soll effizienter und von Importen – vor allem von Nahrungsmitteln – unabhängiger werden. In diesem Kontext stehen auch die neuesten Umstrukturierungen im Kabinett, die Ende vergangener Woche verkündet wurden. Allein der politisierte Begriff der »Reform« wird vermieden, in Kuba spricht man von »wirtschaftlicher Aktualisierung«. ([zum Artikel](#))

c. **An die Freunde Kubas:** Im Zuge des Aufbaus einer gerechteren Gesellschaft wird die kubanische Revolution den 6. Parteitag der Kommunistischen Partei Kubas durchführen. Die ersten Veranstaltungen haben begonnen und es werden bereits kritische Debatten und treffende Analysen des Entwurfs über die Leitlinien der Wirtschafts- und Sozialpolitik durchgeführt. Dieses Dokument beinhaltet das Wesen der Aktualisierung, die unser ökonomisches Modell braucht, welches auf die Planwirtschaft und nicht auf die Marktwirtschaft beruht. ([zum Artikel](#))

d. **Prozessbeginn gegen Terroristen:** Bürgerrechtsgruppen in den USA haben angekündigt, den Prozessauftritt gegen den ehemaligen CIA-Agenten und mutmaßlichen Terroristen Luis Posada Carriles in den USA mit Protesten zu begleiten.. ([zum Artikel](#))

e. **Provokation in Havanna:** Mit einer scharfen Erklärung hat die kubanische Regierung auf ein Treffen hochrangiger Vertreter der US-Administration mit Angehörigen kubanischer

Publiziert von der Österreich – Kubanischen Gesellschaft (ÖKG) in Linz

Stammtisch jeden letzten Freitag im Monat um 19:00 Uhr, ausser im Juni, Juli und August jeden letzten Mittwoch im Monat um 18:00 Uhr, in Linz (Details und Änderungen über die BLOG Page). Wenn Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, oder für Weiterempfehlung an FreundInnen

oder für sonstige Nachrichten:

email: [cuba\(dot\)oee\(at\)a1\(dot\)net](mailto:cuba(dot)oee(at)a1(dot)net)

Blog Seite: <http://oekg.wordpress.com>

ÖKG Linz

p.A.: Im Tal 13

4040 Linz

Untergrundgruppen in Havanna reagiert. Am Donnerstag hatte sich die für die Region zuständige US-Vizeaußenministerin Roberta Jacobson, die zu offiziellen Gesprächen über ein Migrationsabkommen zwischen beiden Ländern nach Kuba gereist war, mit Vertretern antikommunistischer Gruppen in Havanna getroffen. ([zum Artikel](#))

- f. **USA verändern Kuba-Strategie:** Die US-Regierung hat eine Veränderung ihrer Kuba-Politik angekündigt. In einer Presseerklärung gab das Weiße Haus bekannt, man wolle dem kubanischen Volk „die Hand reichen“. Die Neuerungen sollen binnen zehn Tagen bekannt gegeben werden, heißt es in der Erklärung, die auf der Homepage des Weißen Hauses erschien. ([zum Artikel](#))
- g. **Enttäuschung über Obama:** Enttäuscht haben die kubanische Regierung in Havanna und Kuba-Soligruppen in Deutschland auf die jüngsten Ankündigungen von US-Präsident Barack Obama reagiert, einige Aspekte der gegen die Insel gerichteten Blockade zu lockern. Dabei handelt es sich um eine leichtere Erlaubnis für US-Bürger, Kuba aus akademischen, Bildungs-, kulturellen oder religiösen Zielen zu besuchen. ([zum Artikel](#))
- h. **Leitlinien der KP Kubas:** Bei Vorlage der Grundzüge der Wirtschaftspolitik im Rahmen des VI. Parteitages der Kommunistischen Partei Kubas ist es erforderlich, eine Einschätzung bezüglich der wirtschaftlichen Lage und der zu lösenden Probleme vorzunehmen, wobei die hauptsächlichsten Ereignisse und Umstände externer und interner Art seit dem letzten Parteitag zu berücksichtigen sind. Was die äußeren Faktoren betrifft, war das internationale Umfeld durch die Existenz einer strukturellen Systemkrise bei gleichzeitigem Auftreten ökonomischer, finanzieller, energetischer, nahrungs- und umweltbezogener Krisen gekennzeichnet, die erhöhte Auswirkungen auf die unterentwickelten Länder gehabt haben. ([zum Artikel](#))
- i. **Kubanische Ärzte als stille Helfer:** Mit Appellen und Versprechungen haben westliche Länder auf die Erdbebenkatastrophe im Jänner und den Ausbruch der Cholera im Oktober in Haiti reagiert. Natürlich wurde auch Hilfe geschickt, doch glaubt man entsprechenden Medienberichten, leistet ein Land viel effizientere Hilfe – und ohne im Scheinwerferlicht zu stehen: Mediziner aus Kuba sind demnach eine tragende Säule im Kampf gegen die Seuche. ([zum Artikel](#))
- j. **Sozialismus erneuern auf Kuba:** Am 8. November kündigte der cubanische Präsident Raul Castro den VI Parteikongress für April nächsten Jahres an. Thema soll einzig und allein die Wirtschaftspolitik sein, von der seiner Meinung nach die Zukunft des sozialen Systems der Insel abhängt. Castro machte diese Ankündigung in einem ungewöhnlichen Rahmen, nämlich während eines Treffens mit dem venezolanischen Präsidenten Hugo Chávez, vor Hunderten von Funktionären beider Regierungen. Dieses Szenario wurde sicherlich nicht zufällig ausgewählt, sondern sollte die Botschaft vermitteln, dass das Bündnis mit Venezuela für die Insel lebenswichtig ist. Präsident Chávez nutzte auch gleich die Gelegenheit, seine Unterstützung für die geplante Wirtschaftsreform zu äußern. ([zum Artikel](#))
- k. **Kuba geht bald ans Netz:** In Venezuela hat ein Spezialschiff damit begonnen, ein 1600 Kilometer langes Glasfaserkabel zu verlegen, das ab dem Sommer Kuba und Jamaika mit Südamerika verbinden soll. »Kuba ist das einzige Land der westlichen Hemisphäre, das wegen der Blockade durch die Vereinigten Staaten nicht durch Glasfaserkabel mit dem Rest der Welt verbunden ist«, heißt es dazu auf der Internetseite »Cubadebate«. Deshalb müsse das Land bislang für Telefon- und Internetverbindungen teure und langsame Satellitenverbindungen nutzen. Havanna hofft darauf, durch das neue Kabel künftig eine 3000 mal höhere Kapazität für den Datenverkehr von und nach der Insel nutzen zu können. ([zum Artikel](#))

3) Termine

- a. **Freitag, 25. Feb: Wien;** 18:00 Uhr, Generalversammlung der ÖKG
- b. **Freitag, 25. Feb: Linz;** 19:00 Uhr, Kasperkeller, Kuba Stammtisch

Der Kuba Newsletter freut sich, wenn er fleißig abonniert wird: also, FreundInnen weitersagen, daß da was über Kuba läuft, wo mitgelaufen werden kann **ggg !!!!**

[Email Adresse: cuba\(dot\)ooe\(at\)al\(dot\)net](mailto:cuba(dot)ooe(at)al(dot)net)

Wer nicht jedesmal auf die Zusammenfassung in diesem Newsletter warten will sondern immer gleich bei neuen Beiträgen im Kuba Blog informiert werden will, kann den OÖ Kuba Blog auch direkt abonnieren:

<http://oekg.wordpress.com>

in der rechten Spalte findet Ihr eine Rubrik „ABO“. Wer das Email abo aktiviert, erhält eine Emailnachricht, sobald ein neuer Beitrag im Blog erscheint – praktisch, nicht?